
Autobanken als tragende Säule für den Absatz

Die Banken und Leasinggesellschaften der Automobilhersteller haben das Geschäftsjahr 2018 mit Rekordergebnissen abgeschlossen. Mit ihren Finanzdienstleistungen brachten sie Neufahrzeuge im Gesamtwert von 46,9 Mrd. Euro (+3 Prozent) auf die Straße. Das Gesamtvolumen aller betreuten Leasing- und Finanzierungsverträge wuchs sogar um neun Prozent und lag zum Jahresende bei der Bestmarke von 138,7 Mrd. Euro. Damit haben sich die herstellerverbundenen Finanzdienstleister auch im schwierigen Automobiljahr 2018 als tragende Säule für den Automobilabsatz bewiesen.

Im Privatkundensegment haben die Banken der Automobilhersteller im vergangenen Jahr ein solides Wachstum von sieben Prozent auf 19,6 Mrd. Euro erzielt. Dabei entfielen rund 9,8 Mrd. Euro (+7 Prozent) auf das private Finanzierungsgeschäft und ebenfalls 9,8 Mrd. Euro (+6 Prozent) auf das Leasinggeschäft mit Privatkunden. „Mittlerweile haben Leasingprodukte den gleichen Stellenwert bei Verbrauchern eingenommen wie die Finanzierung“, schildert Dr. Peter Renkel, Verbandsgeschäftsführer der Banken der Automobilwirtschaft (BDA). „Der Kundentrend hin zur unkomplizierten Fahrzeugnutzung und weg vom zwingenden Fahrzeugeigentum setzt sich damit kontinuierlich fort.“

Das Geschäft mit Unternehmen und gewerblichen Kunden entwickelte sich 2018 stabil: Mit gewerblichen Neuverträgen in Höhe von 27,3 Mrd. Euro lag das Ergebnis auf dem Vorjahresniveau. Hier entfielen 23,0 Mrd. Euro auf das traditionell starke gewerbliche Leasing und 4,3 Mrd. Euro auf die gewerbliche Finanzierung.

Auch im hart umkämpften Gebrauchtwagengeschäft konnten die Herstellerbanken 2018 erneut stark wachsen: Mit rund 725 000 Verträgen haben sie ihr Vertragsvolumen um zehn Prozent auf über 12,8 Mrd. Euro ausgebaut.

Im Geschäftsfeld mit Mobilitätsdienstleistungen, also autonahen Dienstleistungen, wie Kfz-Versicherungen, Garantie- und Reparaturversicherungen, Wartungsservices konnten die Herstellerbanken keine neue Bestmarke verzeichnen: Mit über 2,9 Mio. (-3 Prozent)

Für den weiteren Jahresverlauf rechnet der Verband der herstellerverbundenen Finanzdienstleister mit einem insgesamt soliden Wachstum. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Foto: